

5. Tourismus & Naherholung |
Fußach, Rohrspitz

4. Artenvielfalt & Naturschutz |
Bregenz, BIO Austria Vorarlberg

8. Intergenerationelle Gerechtigkeit |
Lustenau Firma Häusle

6. Wassermanagement |
Dornbirner Ach, Gutshof Martinsruh

3. Energie- & Biotechnik-Wende |
Kummenberg im Wald

1. Ernährungssicherung |
Rankweil, Golfplatz

7. Finanzen | Suldis/Batschuns
(Hörspur Josef Mathis)

2. Klimaschutz | Ludesch,
Hängender Stein

* Landesgrünzone
Vorarlberg



Vom sorglosen zum sorgsamem Umgang mit dem (landwirtschaftlichen) Boden: 8 Punkte der Achtsamkeit, die dafür sprechen, den Flächenverbrauch zu reduzieren

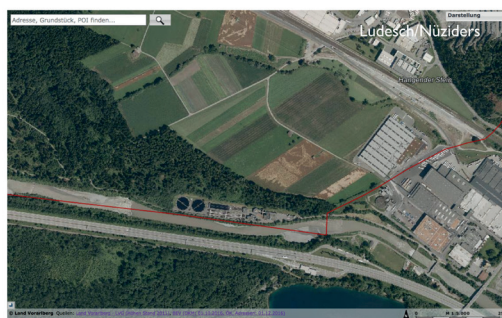
... veranschaulicht an Orten in Vorarlberg

1. Regionale Ernährungssicherung

Der Golfplatz in Rankweil liegt mitten in der Grünzone und bietet einen hohen Erholungs- und Freizeitwert. Die Flächen in Rankweil gehören jedoch zu den fruchtbarsten Böden Vorarlbergs und wurden der landwirtschaftlichen Produktion entzogen. Mit Blick auf die Ernährungssicherung stellt sich die Frage, wie für Freizeitinfrastruktur weniger verschwenderisch mit solch gutem Boden umgegangen werden kann.

2. Klimaschutz

Hier steht ein Industriebetrieb mit der Bewilligung „Sondergebiet Betriebserweiterung“ in der Grünzone. Es drängt sich die Frage auf, wie es mit den Wiesen zwischen der Bahn und der III/Autobahn weitergeht: Bleiben sie in der Grünzone und uns somit zur CO₂-Senkung erhalten, oder wird der Boden durch die Errichtung weiterer Gebäude versiegelt und sprichwörtlich zum Träger von Emissionsquellen?



3. Energie- und Biotechnik-Wende

Früher war das ganze Rheintal bewaldet, heute sind nur noch kleine Inseln davon zu sehen. Aber auch sie sind durch die Grünzone geschützt. Die Energietechnik und Biotechnik wird sich weiter rasant entwickeln. Versiegelte Böden verbauen energetische (z.B. Biomasse) und biotechnische (z.B. Verbesserung von Nutzpflanzen) Handlungsspielräume.

4. Artenvielfalt und Naturschutz

Nur auf gesunden Böden mit einem artenreichen Bodenleben können gesunde Lebensmittel gezogen werden können. Wenn dich die Zusammenhänge zwischen Landwirtschaft und anderen wesentlichen Bereichen wie Boden, Wasser und Klima interessieren und du auf lebendige Weise mehr darüber erfahren willst, dann [Schau zum Biobauernhof](#), einem Ausflugsprogramm von BIO AUSTRIA Vorarlberg.

5. Tourismus und Naherholung

Der Ausbau einer Freizeitanlage mitten im Natura 2000 Europaschutz-Gebiet Rohrspitz in Fußach sorgt seit Jahren für Streit (www.unser-rohrspitze.org). Dass es auch anders geht sieht man am Rheinholz in Gaissau. Dieses ist autofrei, mit einem guten Nebeneinander von Landwirtschaft, Naturschutz und Freizeit. Beide gehören zum [Naturschutzgebiet Rheindelta](#), einem Vorarlberger Naturjuwel fernab der Berge. Mach dir selbst ein Bild.

6. Wassermanagement

Der Gutshof Martinsruh vereint vieles: er liegt in der Grünzone und der Blauzone (zum Schutz vor Überschwemmungen), die Mäander der Dornbirner Ach und Radwege winden sich drum herum und er ist im Besitz der Stadt Dornbirn. Hier könnten in Zukunft Kriterien angewendet werden, die eine zukunftsweisen (biologische) Landwirtschaft, Wassermanagement, Naturschutz und Freizeitnutzung (u.a. Radwege) in Einklang halten bzw. bringen.

7. Eingeschränkte Finanzierungsspielräume

Erfahre hierzu mehr in der Hörspur von [Josef Mathis](#).

8. Intergenerationelle Gerechtigkeit

Es ist unsere Pflicht mit Freiflächen weiterhin sorgsam umzugehen, dies wurde bereits 1977 von den „Erfindern“ der Grünzone erkannt. Die Grünzone ist heute aktueller denn je. [Nachhaltige Entwicklung befriedigt die Bedürfnisse der Gegenwart ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht mehr befriedigen können.](#)

